

Domingo 3 Handbuch

Alle Programmfunktionen einfach erklärt

**Für Domingo 3 Basic und Domingo 3 Pro
in Version 3.0.
Stand: 04.04.2016**

Die jeweils neuste Version dieses Dokuments finden Sie online unter

<http://www.domingo-online.de/hilfe-und-support>



Domingo 3 Handbuch – Alle Programmfunktionen einfach erklärt

Die jeweils neuste Version dieses Dokumentes finden Sie online unter
<http://www.domingo-online.de/hilfe-und-support>

Zeichen	Erläuterung
	Wenn Sie dieses Zeichen in der Anleitung vorfinden, benötigen Sie für den folgenden Abschnitt Administratorenrechte.
	Dieses Zeichen in der Anleitung weist auf die Notwendigkeit einer bestehenden Internetverbindung für die Schritte im folgenden Abschnitt hin.
	Das „Nur Pro“-Symbol zeigt an, dass die im folgenden Abschnitt beschriebenen Schritte nur mit der kostenpflichtigen Pro-Version von Domingo 2 durchführbar sind.

Copyright

Die in diesem Handbuch enthaltenen Angaben und Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Alle Rechte vorbehalten.

© Copyright Patrick Diekmann

Microsoft, MS, Windows XP, Windows Vista, Windows 7, Windows 8, Windows 8.1 und Windows 10 sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation. Andere aufgeführte Produkte oder Firmennamen sind möglicherweise Marken oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Besitzer.

Patrick Diekmann
Köbener Str. 27
40721 Hilden
Deutschland

Fragen? kontakt@domingo-online.de



Inhaltsverzeichnis

1.1.) Domingo 2 installieren.....	4
1.2.) Domingo 2 starten	5
1.3.) Domingo 2 aktivieren.....	5
1.4.) Domingo 2 aktualisieren	6
2.1.) Neue Vokabeldatei anlegen	7
2.2.) Vorhandene Vokabeldateien bearbeiten.....	9
2.3.) Vokabeldateien aus dem CSV-Format importieren.....	10
2.4.) Vokabeldateien in das CSV-Format exportieren	11
3.1.) Schnellabfrage „Deutsch -> Fremdsprache“	15
3.2.) Schnellabfrage „Fremdsprache -> Deutsch“	17
4.1.) Die Langzeitabfrage in der Theorie.....	19
4.2.) Langzeitabfragen einrichten und bearbeiten.....	20
4.3.) Die Abfrage in einer Langzeitabfrage.....	21
5.1.) Arbeiten mit der Hintergrundabfrage.....	23
6.1.) Elternkontrolle einrichten	25
6.2.) Lernprotokoll öffnen	26
In Microsoft Excel	26
In OpenOffice.org Calc	27
7.1.) Neue Verbendatei anlegen	28
7.2.) Vorhandene Verbendatei bearbeiten.....	30
8.1.) Eigene Verbendateien abfragen.....	31



8.2.) Vorgefertigte Verben-trainer nutzen: Englisch	32
8.3.) Vorgefertigte Verben-trainer nutzen: Spanisch	33
9.1.) Vokabelspiel „Quiz“	35
9.2.) Vokabelspiel „Memory“	36



1) Domingo 3 installieren, aktivieren und aktualisieren

Bevor Domingo Sie zu ersten Lernerfolgen führen kann, muss das Programm auf Ihrem Computer eingerichtet werden. Erfahren Sie hier, wie es geht.

1.1) Domingo 2 installieren

Admin

1. Wenn Sie Domingo 2 erworben haben, legen Sie die Domingo-CD in Ihr CD-Laufwerk ein. Öffnen Sie den Inhalt der CD. In Beispiel folgen dazu Klicks auf , auf **Computer**, sowie doppelt auf Ihr CD-ROM-Laufwerk, im Beispiel auf  CD-Laufwerk (F:). Es folgt ein Doppelklick



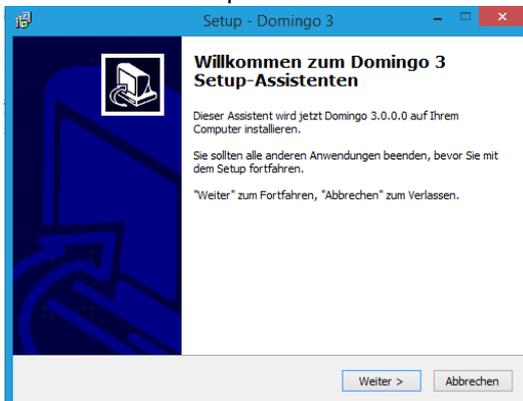
auf **setup.exe**.

Falls Sie die vorab die neuste Programmversion aus dem Internet überspielen wollen oder Domingo 3 Basic nutzen möchten, öffnen Sie die Internetseite <http://www.domingo-online.de/download> und laden Sie sich die neuste Version



herunter. Anschließend starten Sie bitte ebenfalls die Datei **setup.exe**.

2. Sie sehen das Setup-Fenster:



Klicken Sie nacheinander auf **Weiter >**, **Ich akzeptiere die Vereinbarung** sowie weitere vier Mal auf **Weiter >**. Es folgt ein Klick auf **Installieren**.

3. Nachdem alle erforderlichen Dateien auf Ihre Festplatte kopiert wurden, erscheint die Meldung



Beenden Sie die Installation per Klick auf **Fertigstellen**. Domingo 3 ist nun auf Ihrem Computer installiert.



1.2) Domingo 3 starten

Bitte verfahren Sie beim ersten Programmstart wie im Abschnitt 1.3.) beschrieben.
Um Domingo 3 ab der zweiten Verwendung zu starten, genügt ein Doppelklick auf das Domingo-Symbol auf Ihrer Arbeitsoberfläche (Desktop):



. Alternativ finden Sie Domingo auch in Ihrem Startmenü

1.3) Domingo 3 aktivieren

Admin

Domingo 3 wird neben der gewohnt kostenfreien Version (Basic) auch in einer Pro-Version angeboten, die sich durch einen größeren Funktionsumfang auszeichnet. Beim ersten Programmstart möchte Domingo von daher wissen, für welche der beiden Versionen Sie sich entschieden haben. Keine Sorge: Sie können auch nach der Aktivierung der Basic-Version noch auf die Pro-Version wechseln, z.B. wenn Sie zum Zeitpunkt des ersten Programmstarts keine Pro-Version erworben haben.

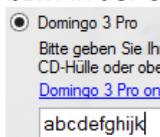
Wichtig: Damit die Produktaktivierung funktioniert, muss Domingo 3 beim ersten Start mit Administratorenrechten gestartet werden. Danach kann der Programmstart auch von jedem normalen Benutzer ausgeführt werden (siehe Punkt 1.2.).

1. Klicken Sie zum ersten Start von Domingo mit der rechten Maustaste auf das Domingo-Symbol, etwa , und klicken Sie anschließend in der erscheinenden Liste auf den Eintrag  **Als Administrator ausführen**.
Bestätigen Sie die erscheinende Meldung per Klick auf „Ja“, ggf. ist die Eingabe des Administratorkennworts erforderlich. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator, wenn Sie das Passwort nicht kennen.
2. Sie sehen das Fenster „Lizenzverwaltung“:



Wenn Sie die kostenlose Basic-Version nutzen möchten, klicken Sie direkt auf . Bestätigen Sie die folgende Meldung ebenfalls per Klick auf . Domingo ist nun für die kostenlose Basic-Version eingerichtet. Zukünftig können Sie Domingo wie im Abschnitt 1.2) beschrieben starten.

3. Haben Sie Domingo 3 in der Pro-Version erworben? Dann klicken Sie auf  **Domingo 3 Pro** und geben Sie in das Textfeld Ihren Produkt-Key ein. Sie finden diesen auf Ihrer Rechnung bzw. in der CD-Hülle. Das Ergebnis sieht dann zum Beispiel so aus:



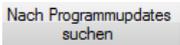
Es folgt ein Klick auf **OK**. Bestätigen Sie die nun erscheinende Meldung ebenfalls per Klick auf **OK**. Domingo 3 Pro ist nun eingerichtet und wird das erste Mal gestartet. Sie sollten das Programm nun noch einmal schließen und „normal“ starten (wie im Abschnitt 1.2) beschrieben).

1.4.) Domingo 3 aktualisieren

Internet

Admin

Sie sollten in regelmäßigen Abständen überprüfen, ob die von Ihnen verwendete Version noch aktuell ist. Eine Aktualisierung (Update) auf eine neue Version von Domingo 3 ist sowohl für Basic- als auch für Pro-Nutzer stets kostenfrei und bietet zahlreiche Vorteile: Absturzursachen und Fehler werden beseitigt, neue Funktionen hinzugefügt und die Bedienung vereinfacht. So überprüfen Sie in nur wenigen Schritten, ob eine Aktualisierung verfügbar ist:

1. Klicken Sie im Hauptmenü von Domingo auf .
2. Das Updatefenster öffnet sich. Erscheint die Meldung **Es sind keine Updates verfügbar**? Dann sind keine weiteren Schritte erforderlich und dieser Abschnitt ist für Sie beendet.
3. Sind Programmaktualisierungen verfügbar? Dann folgen Sie den Anweisungen im Programm, um das Update herunterzuladen. Verfahren Sie bei der Installation wie im Abschnitt 1.1) beschrieben.



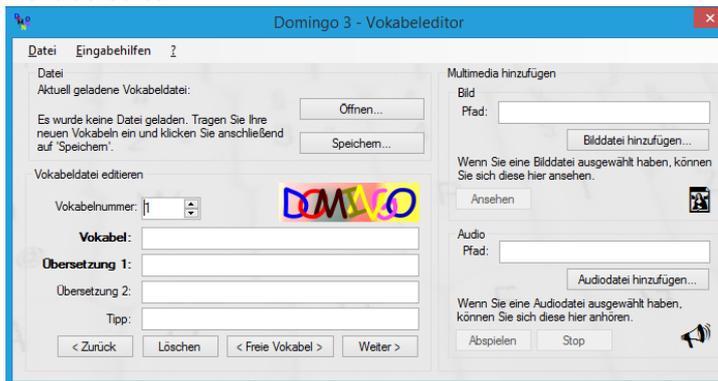
2.) Vokabeln eingeben und bearbeiten

Nachdem Domingo installiert worden ist, kann die Arbeit beginnen: „Füttern“ Sie Domingo mit Ihren Vokabeln, die Sie lernen möchten. Zur einfachen und komfortablen Eingabe bringt Domingo den Vokabeleditor mit, der Ihnen in diesem Kapitel nähergebracht werden soll.

2.1) Neue Vokabeldatei anlegen

Domingo organisiert Vokabeln in Vokabeldateien. Dies sind einzelne Vokabelsätze, die jeweils bis zu 5000 Vokabeln enthalten können. Lernen Sie eine Sprache aus einem Lehrbuch? Dann empfiehlt es sich z.B. pro Lektion aus dem Lehrbuch eine Vokabeldatei anzulegen. So können Sie stets die aktuellen Vokabeln trainieren, aber auch auf ältere mühelos zurückgreifen und gezielt einzelne Lektionen wiederholen. So legen Sie eine neue Vokabeldatei an:

1. Falls noch nicht geschehen, starten Sie Domingo wie im Abschnitt 1.2) beschrieben.
2. Klicken Sie im Hauptmenü auf **Vokabeln oder Karteikarten eingeben...**, sowie auf **Bisherigen Editor öffnen**. Es öffnet sich der Vokabeleditor:

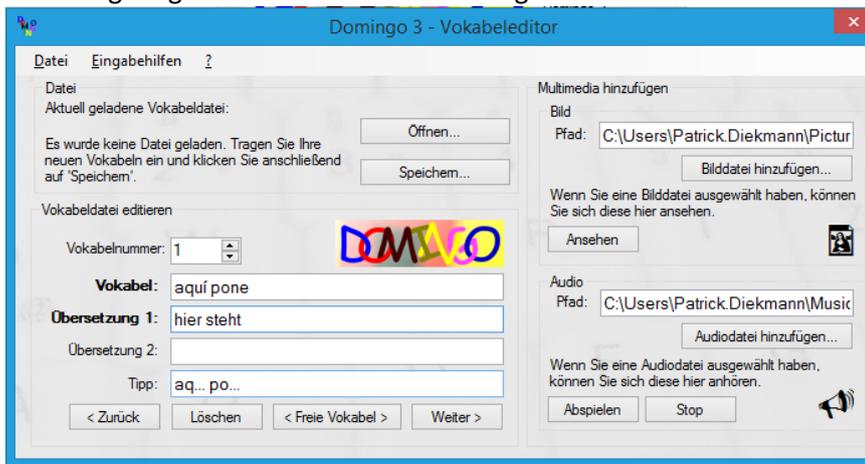


3. Sie können direkt mit der Eingabe der ersten Vokabel beginnen. Tippen Sie in das Feld **Vokabel:** das erste Wort ein, etwa **Vokabel:** aquí pone. Wenn Sie Sonderzeichen wie ñ oder ç benötigen, beachten Sie bitte den Tipp auf Seite 9 unten.
4. Geben Sie nun in das Feld **Übersetzung 1:** die deutsche Entsprechung ein, etwa **Übersetzung 1:** hier steht. Sie können bei Bedarf in das Feld **Übersetzung 2:** eine weitere Übersetzung eingeben sowie in das Feld **Tipp** einen Hinweis, der angezeigt werden soll, wenn Sie sich bei der Abfrage nicht sofort an die Vokabel erinnern können. Dieser Tipp kann auch lediglich aus den Anfangsbuchstaben der Vokabel bestehen.
5. Haben Sie ein Bild auf Ihrem Computer, das die Vokabel zeigt (etwa bei der Vokabel „Apfel“ ein Bild jener Frucht)? Dann klicken Sie auf **Bilddatei hinzufügen...** und wählen Sie die



gewünschte Datei aus. Das Bild sollte im JPEG-Format vorhanden sein. Bestätigen Sie Ihre Auswahl per Klick auf **Öffnen**. Eine Vorschau des Bildes, wie es später in Domingo erscheinen wird, erhalten Sie per Klick auf **Ansehen**. Die Vorschau schließen Sie, indem Sie einfach in das Bild klicken.

- Haben Sie auch eine Audiodatei auf Ihrem Computer, die zur Vokabel passt (etwa die korrekte Aussprache des Wortes)? Dann klicken Sie auf **Audiodatei hinzufügen...** und suchen Sie das Tonstück heraus. Es sollte im MP3-Format vorhanden sein. Bestätigen Sie Ihre Auswahl per Klick auf **Öffnen**. Anschließend können Sie sich die Audiodatei probeweise anhören: Klicken Sie auf **Abspielen** um die Wiedergabe zu starten sowie auf **Stop** um den Ton vorzeitig wieder abzustellen.
- Das fertige Ergebnis sieht dann z.B. wie folgt aus:



Sind Sie mit dem Ergebnis zufrieden? Dann klicken Sie auf **Weiter >** und geben Sie wie beschrieben die zweite Vokabel ein. Wiederholen Sie die Schritte so lange, bis alle Vokabeln eingegeben sind.

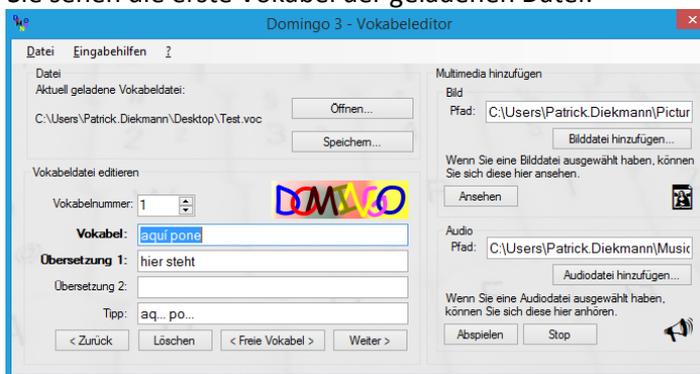
- Speichern Sie Ihre Vokabeln nun ab. Klicken Sie dazu auf **Speichern...**. Legen Sie am besten einen eigenen Ordner für Ihre Vokabeldateien an. Im Beispiel folgen dazu Klicks auf **Dokumente** und **Neuer Ordner**. Geben Sie einen Namen für Ihren Vokabelordner ein, etwa **Vokabeln**, drücken Sie zweimal auf die Enter-Taste und geben Sie in das Feld **Dateiname:** den Namen Ihrer Vokabeldatei ein, etwa **Dateiname: Lektion1**. Klicken Sie auf **Speichern**.
- Herzlichen Glückwunsch, Ihre erste Vokabeldatei ist damit bereit zur Abfrage! Sie können den Vokabeleditor nun per Klick auf **X** oben rechts schließen.



2.2) Vorhandene Vokabeldateien bearbeiten

Möchten Sie eine bereits angelegte Vokabeldatei um weitere Vokabeln ergänzen? Oder ist Ihnen ein Fehler in einem Vokabelsatz aufgefallen? Kein Problem: Sie können Ihre Vokabeln jederzeit bearbeiten, löschen und ergänzen! Erfahren Sie hier, wie es geht.

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf **Vokabeln oder Karteikarten eingeben...** sowie auf **Bisherigen Editor öffnen**, um den Vokabeleditor zu starten.
2. Es folgt ein Klick auf **Öffnen...**. Wählen Sie aus dem erscheinenden Dialogfenster Ihre Vokabeldatei aus, die Sie bearbeiten möchten. Im Beispiel folgen Klicks auf **Dokumente**, **Vokabeln** sowie auf **Lektion1.voc**. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **Öffnen**.
3. Sie sehen die erste Vokabel der geladenen Datei:



4. Möchten Sie eine bereits vorhandene Vokabel bearbeiten, etwa weil Ihnen ein Schreibfehler unterlaufen ist? Dann klicken Sie in das Feld Vokabelnummer **1**, und geben Sie die gewünschte Nummer der Vokabel ein (falls bekannt). Alternativ klicken Sie so oft auf **Weiter >**, bis die gewünschte Vokabel erscheint. Bearbeiten Sie anschließend den Eintrag wie aus Kapitel 2.1) bekannt. Sie können die Vokabel auch löschen, indem Sie auf den Button **Löschen** klicken.
5. Möchten Sie neue Vokabeln zur Datei hinzufügen? Dann klicken Sie zunächst auf **< Freie Vokabel >**, um zur nächsten freien Stelle in der Datei zu springen. Geben Sie anschließend die erste neue Vokabel ein, wie im Kapitel 2.1) ab Schritt 3 beschrieben. Sollte nach einem Klick auf **Weiter >** der nächste Platz bereits belegt sein, klicken Sie erneut auf **< Freie Vokabel >**, um zur nächsten freien Stelle zu springen.
6. Sind Sie mit den Eingaben fertig, klicken Sie auf **Speichern...**, und speichern Sie die Datei wie im Kapitel 2.1) im 8. Schritt beschrieben. Sie können den Editor nun per Klick auf **X** schließen.

TIPP Fehlen Ihnen einige Sonderzeichen der Fremdsprache, um die Vokabel korrekt einzugeben (wie z.B. ñ oder ¿)? Klicken Sie nacheinander auf **Eingabehilfen** sowie auf **Zeichentabelle einblenden**. Klicken Sie das gewünschte Zeichen an, um es dem Feld **Vokabel:** hinzuzufügen. Wenn Sie mehrere Zeichen eingeben möchten, klicken Sie auf **Zeichentabelle nach Auswahl geöffnet lassen**, um die Zeichentabelle so lange offen zu halten, bis Sie sie per Klick auf **X** schließen.



2.3) Vokabeldateien aus dem CSV-Format importieren

In Domingo besteht die Möglichkeit, Vokabeldateien aus dem CSV-Format zu importieren. Dadurch ist es Umsteigern von anderen Lernprogrammen möglich, bereits vorhandene Listen mitzubringen. So funktioniert es:

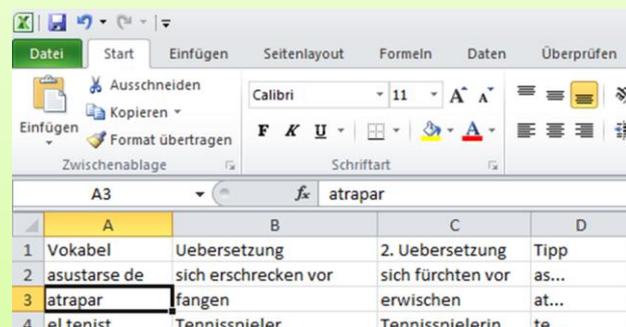
1. Klicken Sie im Hauptmenü auf **Vokabeln oder Karteikarten eingeben...** sowie auf **Bisherigen Editor öffnen**, um den Vokabeleditor zu starten.
2. Es folgen Klicks auf **Datei**, **Import / Export** und **Importieren aus CSV-Datei...**
3. Bestätigen Sie die erscheinenden Meldungen jeweils mit **Ja** und **OK**. Wählen Sie dann im Dialogfeld die zu importierende CSV-Datei aus und bestätigen Sie diese entweder per Doppelklick oder per Einfachklick gefolgt von **Öffnen**. Beachten Sie bitte unbedingt auch die Hinweise im Kasten unten bezüglich des erforderlichen Aufbaus der CSV-Datei.
4. Die Vokabeln wurden importiert. Sie können nun mit dem Bearbeiten des Datensatzes wie im Abschnitt 2.1) und 2.2) beschrieben fortfahren.

TIPP

Damit die CSV-Datei problemlos eingelesen werden kann, sollten sie wie folgt aufgebaut sein:

1. Spalte: Vokabel 2. Spalte: Übersetzung 3. Spalte: Übersetzung 2 4. Spalte: Tipp

Die erste Zeile der CSV-Datei wird nicht mit eingelesen, sie ist für die entsprechenden Überschriften gedacht. Beispiel:



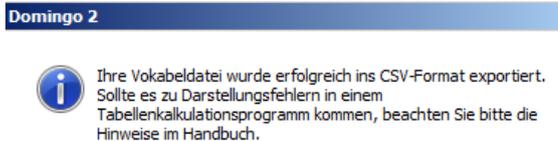
	A	B	C	D
1	Vokabel	Uebersetzung	2. Uebersetzung	Tipp
2	asustarse de	sich erschrecken vor	sich fürchten vor	as...
3	atrapar	fangen	erwischen	at...
4	el tenist	Tennispieler	Tennispielerin	te...



2.4.) Vokabeldateien in das CSV-Format exportieren

Sie können mit nur wenigen Mausklicks Ihre Vokabeldateien in das CSV-Format exportieren und in einem Tabellenkalkulationsprogramm wie Microsoft Excel oder LibreOffice Calc weiterbearbeiten. So geht's:

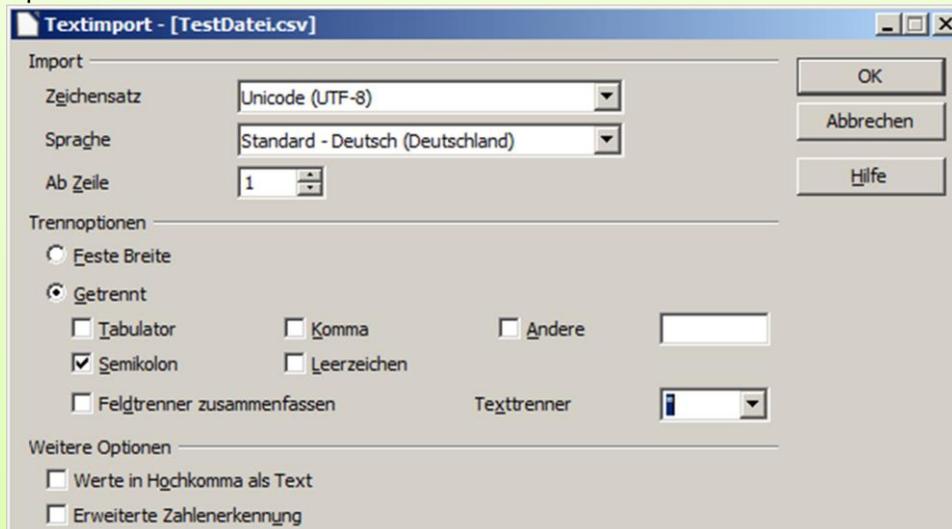
1. Klicken Sie im Hauptmenü auf **Vokabeln oder Karteikarten eingeben...** sowie auf **Bisherigen Editor öffnen**, um den Vokabeleditor zu starten. Laden Sie anschließend eine bereits vorhandene Vokabeldatei in den Editor (siehe Abschnitt 2.2)).
2. Es folgen Klicks auf **Datei**, **Import / Export** und **Exportieren in CSV-Datei...**.
3. Wählen Sie wie gewohnt einen Speicherort und einen Dateinamen aus und bestätigen Sie mit einem Klick auf **Speichern**.
4. Warten Sie bis folgende Meldung erscheint:



Bestätigen Sie mit **OK**. Ihre Datei wurde erfolgreich exportiert. Bitte beachten Sie bei Darstellungsfehlern den Tipp unten.

TIPP

Stellt Ihr Tabellenkalkulationsprogramm die CSV-Datei nicht korrekt dar, etwa **enttÄuschen** **groÄYes, altes Haus**? Sie beheben das Problem im kostenlosen LibreOffice Calc, indem Sie beim Import die folgenden Optionen einstellen:



Wichtig ist vor allem der **Zeichensatz (Unicode UTF-8)** und dass das **Semikolon als einziges Trennzeichen** zugelassen ist.



3.) Karteikarten eingeben

Komplexe Fragestellungen erfordern mehr Platz, als ihn der Vokabeleditor bietet. Legen Sie daher in solchen Fällen direkt einen Karteikasten an, welchen Sie mit virtuellen Karteikarten füllen, die Ihnen deutlich mehr Platz zur Verfügung stellen. Erfahren Sie hier, wie es geht.

3.1) Einen neuen Karteikasten erstellen

Schaffen Sie zunächst die passende Ablage für bis zu 5000 Karteikarten. So geht's:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf **Vokabeln oder Karteikarten eingeben...** sowie anschließend auf **Neuen Editor öffnen**.
2. Im sich öffnenden Editor folgen Klicks auf **Neu...** sowie auf **OK**.
3. Legen Sie den neuen Karteikasten an einem Speicherort Ihrer Wahl an. Im Beispiel folgen dazu Klicks auf **Dokumente** und **Neuer Ordner**. Geben Sie einen Namen für Ihren Vokabelordner ein, etwa **Vokabeln**, drücken Sie zweimal auf die Enter-Taste und geben Sie in das Feld **Dateiname:** den Namen Ihrer Vokabeldatei ein, etwa **Dateiname: Lektion1**. Klicken Sie auf **Speichern**. Domingo legt automatisch einen gleichnamigen Unterordner an, welcher die einzelnen Karteikarten enthalten wird. Sollten Sie Ihren Karteikasten später an einem anderen Speicherort verschieben oder an eine andere Person weitergeben, achten Sie darauf, den Unterordner mitzukopieren!
4. Befüllen Sie zunächst die Vorderseite der Karteikarte mit der Frage- oder Aufgabenstellung (linkes Textfeld). Im Beispiel:



In diesem Beispiel soll die Schriftgröße noch angepasst werden. Markieren Sie dazu die Frage und klicken Sie auf den Button **Schriftart**.



Wählen Sie im rechten Teil des Fensters die „14“ aus und klicken Sie auf **OK**.

Das Ergebnis:



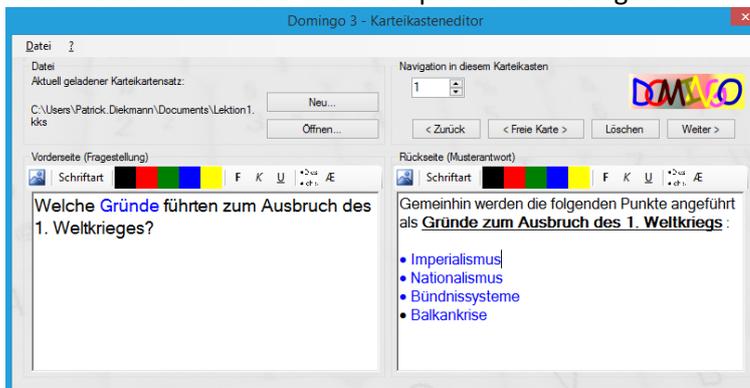
Um die Farbe eines Wortes zu ändern, markieren Sie es (**Gründe**) und klicken Sie die gewünschte Farbe an, im Beispiel **blau**. Das Ergebnis:



Mit dem Button **☰** lassen sich Aufzählungszeichen hinzufügen, während der Button **Æ** die Zeichentabelle für Sonderzeichen einblendet.



- Das rechte Textfeld stellt die Musterantwort da. Es wird erst nach der Abfrage für den Benutzer sichtbar, um seine eigene Lösung auf Richtigkeit zu überprüfen. Geben Sie nun in das rechte Textfeld die Musterlösung ein. Auch diese lässt sich wie unter Schritt 4 beschrieben formatieren. Das Beispiel sieht wie folgt aus:

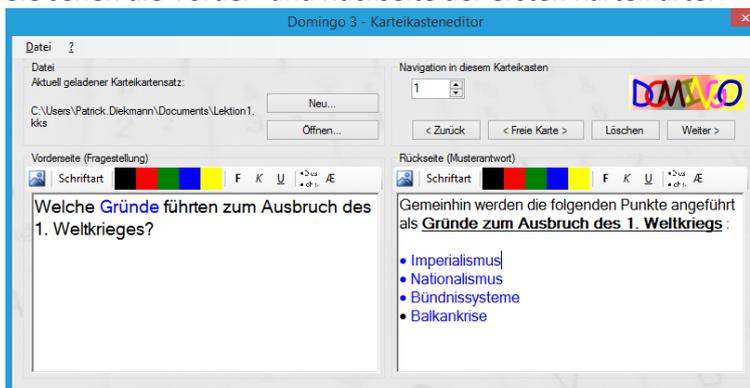


- Der Karteikasten wird nach jeder komplett ausgefüllten Karteikarte automatisch gespeichert. Klicken Sie auf **Weiter >**, um mit der Eingabe der nächsten Karteikarte fortzufahren, oder klicken Sie auf **x**, um den Editor zu schließen.

3.2) Einen vorhandenen Karteikasten bearbeiten

Selbstverständlich lassen sich einmal angelegte Karteikästen jederzeit mühelos um weitere Karteikarten ergänzen.

- Starten Sie den Karteikasteneditor durch Klicks im Hauptmenü auf **Vokabeln oder Karteikarten eingeben...** sowie anschließend auf **Neuen Editor öffnen**.
- Öffnen Sie einen bereits vorhandenen Karteikasten, indem Sie auf **Öffnen...** klicken und eine entsprechende Karteikastendatei herausuchen. Bestätigen Sie das Laden der Datei erneut mit **Öffnen...**.
- Sie sehen die Vorder- und Rückseite der ersten Karteikarte.



- Klicken Sie solange auf **Weiter >**, bis Sie an der gewünschten Karteikarte angekommen sind, welche Sie bearbeiten möchten, und nehmen Sie Änderungen vor, wie in den Schritt 4 und 5 im Abschnitt 3.1) beschrieben. Alternativ klicken Sie auf **< Freie Karte >**, um sich die nächste, noch



unbeschriebene der 5000 Karteikarten anzeigen zu lassen. Sie möchten eine Karteikarte aus Ihrem virtuellen Karteikasten entfernen? Klicken Sie einfach auf , um jene Karte zu löschen, welche aktuell angezeigt wird.

5. Sobald alle Änderungen am Karteikasten abgeschlossen sind, klicken Sie auf , um den Editor zu schließen. Der Karteikasten wird automatisch gespeichert.



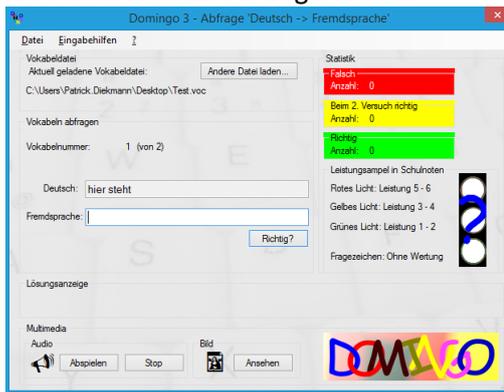
4.) Schnellabfrage

Die Schnellabfrage ist eine einfache Methode den Wissensstand über eine Vokabeldatei zu überprüfen. Sie fragt in zufälliger Reihenfolge alle Vokabeln einer gewählten Datei ab, und gibt eine ungefähre Prognose ab, wie gut die eigenen Kenntnisse sind. Darüber hinaus ist die Schnellabfrage eine hervorragende Möglichkeit, die Vokabeln zu wiederholen und zu lernen.

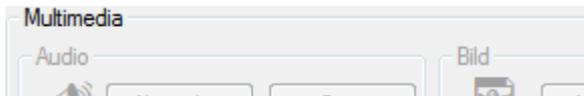
4.1) Schnellabfrage „Deutsch -> Fremdsprache“

Die Schnellabfrage „Deutsch -> Fremdsprache“ entspricht auch der Richtung der meisten Vokabeltests: Das Programm gibt die deutsche Entsprechung vor und erwartet die Eingabe der richtigen Vokabel. So lassen Sie sich prüfen und verinnerlichen gleichzeitig die Vokabeln:

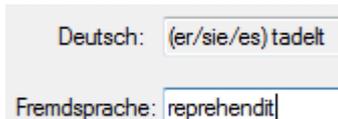
1. Klicken Sie im Hauptmenü auf **Vokabeln oder Karteikarten abfragen...** sowie anschließend auf **Deutsch -> Fremdsprache**.
2. Wählen Sie in der anschließenden Dialogbox Ihre Vokabeldatei aus, die geprüft werden soll.
3. Sie sehen nun das Abfragefenster:



Unter **Deutsch: (er/sie/es) tadelt** sehen Sie, welches Wort oder welcher Satz übersetzt werden soll. In dem Feld **Fremdsprache:** haben Sie Gelegenheit, die richtige Antwort einzugeben. Haben Sie der Vokabel ein Bild oder eine Audiospur hinzugefügt? Dann können Sie im unteren Teil des Fensters drauf zugreifen:



Geben Sie nun die Übersetzung ein, etwa



Wenn Sie Sonderzeichen benötigen, die nicht auf Ihrer Tastatur abgebildet sind, beachten Sie bitte den Tipp auf Seite 9.



4. Klicken Sie auf **Richtig?** um Ihre Antwort zu überprüfen. Stimmt es? Dann färbt sich das Eingabefeld grün und ein Lob erscheint:

Deutsch: (er/sie/es) tadelt

Fremdsprache: reprehendit

Immer weiter so!

In der rechten Fensterhälfte aktualisiert sich daraufhin die Statistik: Die richtige Antwort wird hinzugezählt und die Leistungsampel gibt eine erste Prognose ab (siehe Grafik rechts). Grün bedeutet hierbei eine „sehr gute“ bis „gute“ Leistung, gelb ein „befriedigendes“ bis „ausreichendes“ Ergebnis und rot signalisiert dringenden Übungsbedarf.



5. Klicken Sie nun auf **Weiter >** um mit der nächsten Vokabel fortzufahren.
6. Beantworten Sie auch diese Vokabel wie in Schritt 3 und 4 erklärt. Wenn Sie mit Ihrer Antwort daneben liegen, färbt sich das Eingabefeld zunächst gelb. Domingo räumt Ihnen nun eine zweite Chance ein und blendet (falls von Ihnen bei der Erstellung der Datei eingegeben) den Tipp ein:

Deutsch: schweigen

Fremdsprache: tacere

Korrigieren Sie nun Ihren Eintrag und klicken Sie zur Bestätigung erneut auf **Richtig?**

7. Stimmt Ihre Eingabe nun? Dann können Sie mit **Weiter >** zur nächsten Vokabel gehen. Andernfalls betrachten Sie im Feld „Fremdsprache“ nun die richtige Lösung, die (aufgrund der falschen Antwort) rot unterlegt wird:

Fremdsprache: tacere

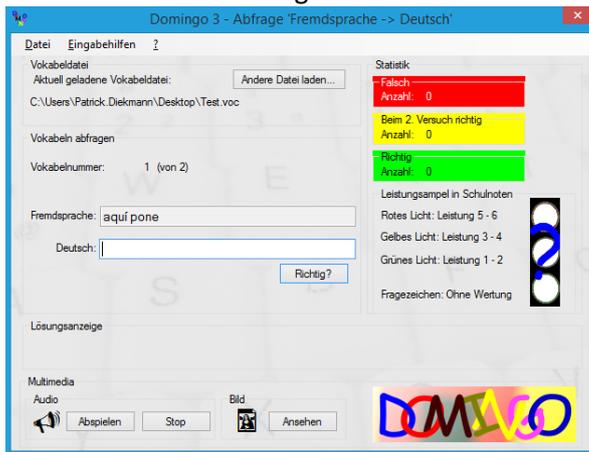
Klicken Sie nun ebenfalls auf **Weiter >**, um zur nächsten Vokabel zu gelangen.

8. Wenn Sie genug geübt haben, klicken Sie auf **X** um die Schnellabfrage zu schließen.

4.2) Schnellabfrage „Fremdsprache -> Deutsch“

Die Schnellabfrage „Fremdsprache -> Deutsch“ funktioniert im Prinzip wie die Abfrage „Deutsch -> Fremdsprache“ aus Kapitel 4.1). Lediglich die Richtung ist vertauscht: Domingo gibt Ihnen nun die Vokabel vor und erwartet die Eingabe der korrekten Übersetzung ins Deutsche. So funktioniert es:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf sowie auf .
2. In der erscheinenden Dialogbox wählen Sie bitte die Vokabeldatei aus, die Domingo abfragen soll.
3. Sie sehen nun das Abfragefenster:



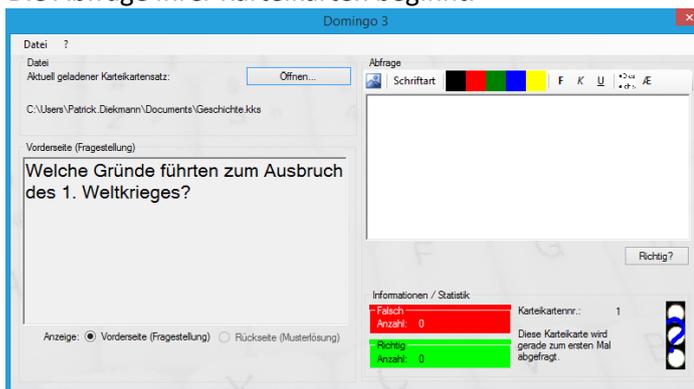
4. Die Abfrage funktioniert nun analog zur Schnellabfrage „Deutsch -> Fremdsprache“, die ja bereits in Kapitel 4.1) beschrieben wurde: Unter sehen Sie, welches Wort oder welcher Satz von Ihnen ins Deutsche übersetzt werden soll. Im Feld haben Sie Gelegenheit Ihre Übersetzung einzugeben. Verfahren Sie, wie im Kapitel 4.1) ab Schritt 3 beschrieben.
5. Wenn Sie genug geübt haben, klicken Sie auf um die Schnellabfrage zu schließen.



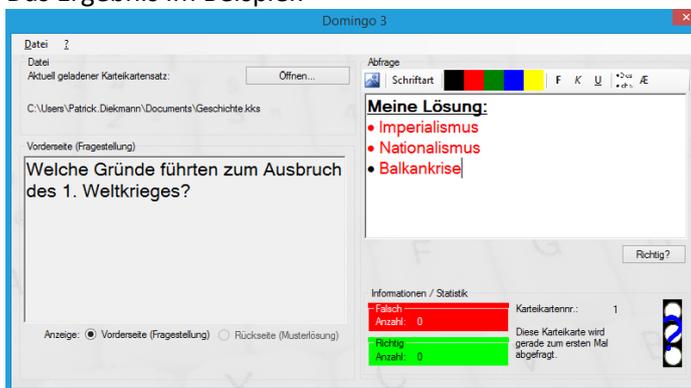
4.3) Schnellabfrage für Karteikästen

Auch in der Schnellabfrage lässt sich Ihr auf virtuellen Karteikarten gespeichertes Wissen testen. Erfahren Sie hier, wie es geht.

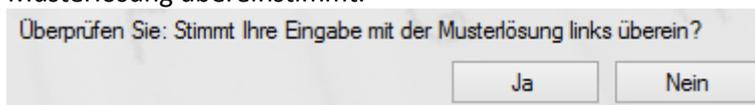
1. Die Schnellabfrage für Karteikästen starten Sie über das Hauptmenü per Klicks auf **Vokabeln oder Karteikarten abfragen...** sowie auf **Karteikartenabfrage starten** . Im neu aufgehenden Fenster folgt schließlich noch ein Klick auf **Öffnen...**
2. Wählen Sie einen Karteikartensatz im Dialogfenster aus und klicken Sie diesen doppelt an.
3. Die Abfrage Ihrer Karteikarten beginnt:



Im linken Fensterteil sehen Sie die Vorderseite der abgefragten Karteikarte. In der Regel befindet sich hier die Fragestellung. Geben Sie in der rechten Fensterhälfte Ihre Lösung ein. Ihnen stehen dabei alle aus dem Editor bekannten Formatierungstools zur Verfügung. Das Ergebnis im Beispiel:



4. Wenn Sie Ihre Eingabe abgeschlossen haben, klicken Sie auf **Richtig?** , um zu überprüfen, ob Ihre Eingabe korrekt war. Dies entscheiden Sie: Domingo fragt, ob Ihre Eingabe mit der Musterlösung übereinstimmt.



Sie sehen als Entscheidungshilfe nun in der linken Fensterhälfte die Rückseite der Karteikarte, in der Regel also die Musterlösung. Klicken Sie auf „Ja“, wenn Ihre Eingabe korrekt war, oder wählen Sie „Nein“ aus, wenn Ihre Eingabe nicht (vollständig) stimmte.

5. Nach der Auswertung folgt ein Klick auf **Weiter >** , um mit der nächsten Karteikarte fortzufahren.



5.) Die Langzeitabfrage

Nur Pro

Die Langzeitabfrage steht exklusiv den Anwendern von Domingo 3 Pro zur Verfügung. Einmal aktiviert, koordiniert und überwacht Sie für eine beliebige Anzahl von Vokabeldateien oder Karteikästen die Abfrage. Langzeitabfrage ist Ihre Garantie, dass eine Vokabel wirklich ins Langzeitgedächtnis wandert.

5.1) Die Langzeitabfrage in der Theorie

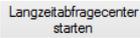
Die Langzeitabfrage sortiert die Vokabeln einer Datei in insgesamt 8 Fächer. Zu Beginn landet jede Vokabel in Fach 1. Nun kann der Benutzer mit der Abfrage beginnen: Wird ein Wort richtig in die Fremdsprache übersetzt, „wandert“ die Vokabel in Fach 2 und wird in 3 Tagen erneut abgefragt. Andernfalls verbleibt die Vokabel in Fach 1 und wird bereits am nächsten Tag erneut abgefragt. Bei einer richtigen Antwort wandert also eine Vokabel 1 Fach höher, bei falscher Antwort landet die Vokabel wieder im Startfach. Liegt ein Wort schließlich in Fach 8 und wird nach 365 Tagen immer noch gewusst, kann man davon ausgehen, dass das Wort dauerhaft im Langzeitgedächtnis gespeichert wurde.



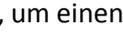
5.2) Langzeitabfragen einrichten und bearbeiten

Nur Pro

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie eine neue Langzeitabfrage einrichten können und Sie lernen das Langzeitabfragecenter kennen, welches für Sie den Überblick über aktive Langzeitabfragen behält.

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf , um die Verwaltung aufzurufen. Sie sehen das Langzeitabfragecenter:



2. Klicken sie auf . Wählen Sie anschließend aus der Dialogbox eine Vokabeldatei aus (wie Sie Vokabeldateien erstellen, erfahren Sie im Kapitel 2) und bestätigen Sie Ihre Auswahl per Klick auf . Alternativ klicken Sie unten rechts auf  sowie auf , um einen Karteikasten dem Langzeitabfragecenter hinzuzufügen.
3. Domingo nimmt die Datei nun in die Liste auf (erkennbar an dem Eintrag in dem großen weißen Feld):



Gleichzeitig stellt Domingo fest, dass die Datei bisher noch nicht abgefragt wurde, und weißt Sie auf die Notwendigkeit einer ersten Abfrage hin:

Es liegen Vokabeln oder Karteikarten zur Abfrage vor! Klicken Sie auf 'Alle fälligen Abfragen laden' um zu beginnen.

Diesen Hinweis sehen Sie jedes Mal, wenn eine der Dateien in der Langzeitabfrage Vokabeln oder Karteikarten enthält, die am heutigen Tage abgefragt werden sollten.



- Um die Abfrage zu beginnen, klicken Sie auf **Alle fälligen Abfragen laden**. Sollten mehrere Dateien in der Liste stehen, werden alle nacheinander abgefragt, sofern sie fällig sind. Sie können auch gezielt auf eine Abfrage in der Liste klicken und nur diese mit Hilfe des Buttons **Gewählte Abfrage laden** laden.
- Wenn Sie eine Datei aus der Liste wieder löschen möchten, klicken Sie diese einmal in der Liste an, etwa **C:\Users\Patrick.Diekmann\Documents\Vokabeln\Lektion1.voc** und wählen Sie den Button **Gewählte Abfrage löschen**.
- Möchten Sie an noch ausstehende Langzeitabfragen künftig erinnert werden, auch ohne Domingo vorher starten zu müssen? Klicken Sie im Langzeitabfragecenter auf **Domingo soll mich beim Computerstart an ausstehende Langzeitabfragen erinnern**. Sollten künftig Langzeitabfragen an einem Tag anstehen, werden Sie hierüber unmittelbar nach dem Hochfahren des bzw. nach der Anmeldung am Computer informiert.

5.3) Die Abfrage in einer Langzeitabfrage

Nur Pro

Ob Vokabeln fällig zur Abfrage sind, können Sie an 2 verschiedenen Orten im Programm erkennen: Zum einen an dem Hinweis

Es liegen Vokabeln oder Karteikarten zur Abfrage vor! Klicken Sie auf 'Alle fälligen Abfragen laden' um zu beginnen.

im Langzeitabfragecenter (siehe vorherige Seite).

Aber auch im Hauptmenü macht Sie Domingo bereits darauf aufmerksam, ob es sich lohnt, am heutigen Tag einen Blick in das Langzeitabfragecenter zu werfen:

Starten Sie aktive Langzeitabfragen.

Es liegen Vokabeln oder Karteikarten zur Abfrage vor!

So funktioniert die Abfrage in einer Langzeitabfrage:

- Starten Sie das Langzeitabfrage-Center, falls noch nicht geschehen, per Klick auf **Langzeitabfragecenter starten** im Hauptmenü.
- Wählen Sie den Button **Alle fälligen Abfragen laden**, um die Dateien der Reihe nach abzuarbeiten.
- Sie sehen das Abfragefenster der Langzeitabfrage. Der Großteil des Fensters sollte Ihnen bereits z.B. aus der Schnellabfrage bekannt vorkommen. Im rechten (bei Karteikarten im unteren) Fensterteil können Sie die aktuelle Sortierung der Vokabeln in die einzelnen Fächer erkennen (siehe Grafik rechts). Bei der ersten Langzeitabfrage einer Datei liegen alle Vokabeln in Fach 1.

Karteikästen	
Fach 1 Anzahl der Vokabeln: 52 Startfach <input type="text"/>	Fach 5 Anzahl der Vokabeln: 0 Erneute Abfrage nach 30 Tagen <input type="text"/>
Fach 2 Anzahl der Vokabeln: 3 Erneute Abfrage nach 3 Tagen <input type="text"/>	Fach 6 Anzahl der Vokabeln: 0 Erneute Abfrage nach 60 Tagen <input type="text"/>
Fach 3 Anzahl der Vokabeln: 0 Erneute Abfrage nach 7 Tagen <input type="text"/>	Fach 7 Anzahl der Vokabeln: 0 Erneute Abfrage nach 120 Tagen <input type="text"/>
Fach 4 Anzahl der Vokabeln: 0 Erneute Abfrage nach 14 Tagen <input type="text"/>	Fach 8 Anzahl der Vokabeln: 0 Erneute Abfrage nach 365 Tagen <input type="text"/>



4. Im linken Fensterteil sehen Sie bereits das Erste Wort, welches von Ihnen übersetzt werden soll:

Deutsch: wo?

Außerdem gibt Ihnen Domingo die Information, in welchem Fach die Vokabel bis jetzt liegt und ob (und auch wann) sie bereits einmal abgefragt wurde:

Einordnung: Die Vokabel liegt bis jetzt in Fach 1 und wurde zuletzt am 16.06.2010 abgefragt.

Direkt unter der Deutschen Entsprechung finden Sie Platz, die gesuchte Vokabel einzutragen:

Fremdsprache: |

Geben Sie nun die korrekte Lösung ein, etwa Fremdsprache: ubi? und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit einem Klick auf Richtig?. Fehlen Ihnen einige Zeichen auf der Tastatur, beachten Sie bitte den Tip auf Seite 7 unten.

Die Abfrage von Karteikästen erfolgt analog.

5. Stimmt Ihre Lösung? Dann färbt sich das Eingabefeld grün (Fremdsprache: ubi?) und Domingo verschiebt die Vokabel in das nächsthöhere Fach:

Einordnung: Die Vokabel wandert von Fach 1 in das Fach 2.

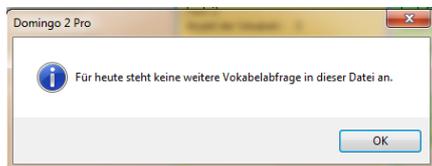
Liegen Sie mit Ihrer Idee einmal daneben, färbt Domingo das Eingabefeld hingegen rot

(Fremdsprache: esse) und legt die Vokabel zurück in das 1. Fach:

Einordnung: Nach dieser Fehleingabe liegt die Vokabel wieder in Fach 1.

Wie in der Schnellabfrage müssen Sie bei Karteikarten selbst entscheiden, ob die Lösung korrekt ist, oder nicht.

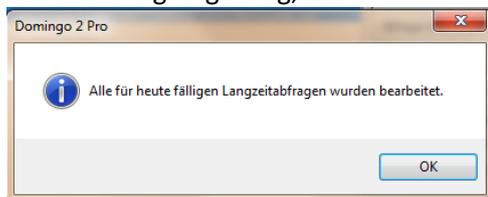
6. Klicken Sie auf Weiter > und wiederholen Sie Schritt 4 so lange, bis die Meldung



Erscheint. Bestätigen Sie den Hinweis mit Klick auf „OK“.

7. Sollten Sie mehrere Vokabeldateien zur Langzeitabfrage hinzugefügt haben, erscheint ggf. weitere Mal das Abfragefenster. Dies geschieht so lange, bis Sie alle Dateien, die am heutigen Tage fällig sind, abgearbeitet haben.

Sind Sie endgültig fertig, erscheint die Meldung



Bestätigen Sie auch diese Meldung mit „OK“.

8. Sie können das Langzeitabfragecenter nun per Klick auf  schließen. Schauen Sie nun (möglichst min. 1x täglich) erneut nach, ob Vokabeln zur Abfrage fällig sind (Wie erkennen Sie das am einfachsten? Die Lösung steht am Anfang dieses Abschnittes 4.3.)



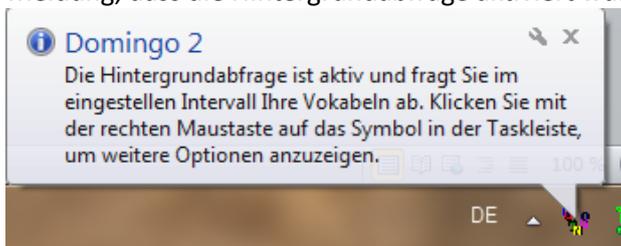
6.) Hintergrundabfrage

Die Hintergrundabfrage ist die dritte Abfragemethode in die Domingo und steht sowohl für Vokabeln als auch für Verben zur Verfügung. Sie eignet sich vor allem für Nutzer, die viel am Computer arbeiten müssen, jedoch relativ wenig Zeit haben, sich auf das Lernen von Vokabeln zu konzentrieren. In periodischen Abständen erscheint nach aktivieren dieser Abfrage eine kleine Sprechblase am unteren Rand des Bildschirms, die Sie eine einzige Vokabel oder Verbform abfragt. Beantworten Sie diese, verschwindet Domingo wieder unauffällig in der Taskleiste und lässt Sie weiterarbeiten – bis das Zeitintervall erneut um ist. Das Prinzip ist das Gleiche, wie wenn man eine Vokabelliste offen z.B. in die Küche legt und bei jedem Vorbeigehen während der Hausarbeit draufschaut: Das Gehirn prägt sich die Begriffe nach und nach ein.

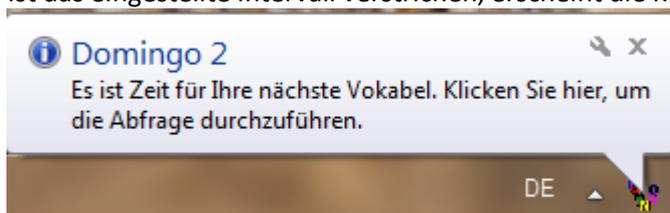
So richten Sie eine Hintergrundabfrage ein:

6.1) Arbeiten mit der Hintergrundabfrage

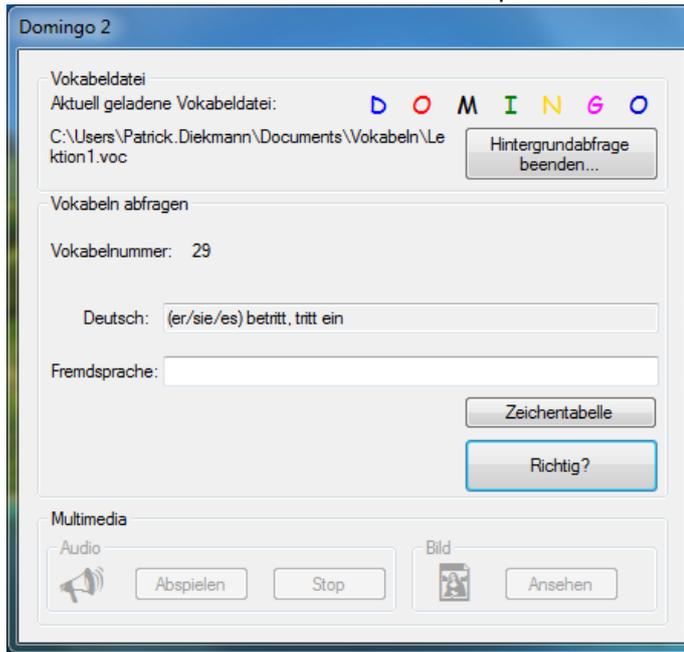
1. Klicken Sie im Hauptmenü von Domingo auf **Abfragen**, auf **Hintergrundabfrage** sowie auf **Für Vokabeln starten...**, um die Hintergrundabfrage für Vokabeln zu starten. Möchten Sie die Abfrage hingegen für eine Verbdatei starten, klicken Sie auf **Für Verben starten...**. Die Abfrage für Karteikästen starten Sie hingegen per Klick auf **Für Karteikästen starten...**.
2. Wählen Sie anschließend das gewünschte Intervall aus, welches zwischen zwei Abfragen liegen soll. Standardmäßig sind dies 5 Minuten. Ist dies bereits für Sie in Ordnung, klicken Sie einfach auf **OK**. Andernfalls korrigieren Sie die eingestellte Zahl mit Hilfe der Pfeile nach oben (**▲**) bzw. nach unten (**▼**), etwa auf Minuten. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit Klick auf **OK**.
3. Wählen Sie anschließend Ihre Vokabel-, Verben- oder Karteikästendatei aus, etwa durch Klicks auf **Dokumente**, **Vokabeln**, **Lektion1.voc** und **Öffnen**.
4. Domingo verkleinert sich nun und es erscheint unten rechts auf Ihrem Bildschirm die Meldung, dass die Hintergrundabfrage aktiviert wurde:



5. Ist das eingestellte Intervall verstrichen, erscheint die Meldung



Klicken Sie nun einmal auf den Text der Sprechblase. Es erscheint das Abfragefenster:



6. Sie sehen im Feld **Deutsch:** (er/sie/es) betritt, tritt ein wie gewohnt die deutsche Übersetzung, direkt unterhalb die Möglichkeit die Lösung einzugeben: **Fremdsprache:** | . Benötigen Sie zusätzliche Zeichen die auf Ihrer Tastatur nicht enthalten sind, klicken Sie auf **Zeichentabelle** und beachten Sie den Tip auf Seite 7.
7. Klicken Sie auf **Richtig?**, um zu überprüfen, ob Ihre Eingabe korrekt ist. Ist dies der Fall, färbt sich das Eingabefeld grün (**Fremdsprache:** intrat) und Sie können das Zeitintervall bis zur nächsten Abfrage per Klick auf **Anwendung in die Taskleiste legen** erneut aktivieren. Domingo verschwindet daraufhin wieder und Sie können weiterarbeiten. Sobald die Sprechblase erneut erscheint, wiederholen Sie diese Anleitung ab Schritt 5. Bei einer Fehlangabe haben Sie einen weiteren Versuch frei, Ihre Eingabe zu korrigieren. Geben Sie erneut nicht die korrekte Vokabel ein, färbt sich das Feld rot und Sie sehen die Lösung. Lesen Sie sich diese gut durch und blenden Sie nun das Fenster ebenfalls per Klick auf **Anwendung in die Taskleiste legen** für das Intervall aus.
8. Wenn Sie genug mit der Hintergrundabfrage geübt haben, können Sie diese auf 2 Arten beenden. Sollte gerade eine Abfrage stattfinden, klicken Sie einfach auf **Hintergrundabfrage beenden...** sowie auf **Ja**. Wenn gerade Domingo in der Taskleiste „schlummert“, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Domingo-Symbol  sowie anschließend auf **Hintergrundabfrage beenden** sowie auf **Ja**. In beiden Fällen sehen Sie anschließend wieder das Hauptmenü.

TIPP Auf dieser Seite wurde das Fenster der Hintergrundabfrage für Vokabeln erklärt. Die Schritte funktionieren bei der Verbenabfrage und der Karteikartenabfrage allerdings nahezu identisch, die Eingabemaske orientiert sich an der der „normalen“ Verben- oder Karteikartenabfrage. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den entsprechenden Kapiteln.



7.) Elternkontrolle einrichten und verwenden

Nur Pro

Mit der Elternkontrolle verfügt Domingo 3 Pro über ein nützliches Werkzeug, mit dem Erziehungsberechtigte die Lernerfolge Ihrer Kinder im Auge behalten können. Einmal aktiviert, versendet Domingo automatisch im Hintergrund zu festgelegten Zeitpunkten E-Mails mit allen relevanten Informationen. Alles was Sie hierfür benötigen, ist ein Email-Account bei einem der folgenden Anbieter:

- Alice DSL
- Arcor (Gratis unter www.arcor.de)
- Freenet.de (Gratis unter www.freenet.de)
- GMX (Gratis unter www.gmx.de)
- Google Mail (Gratis unter mail.google.com)
- T-Online (Gratis unter www.t-online.de)
- Web.de (Gratis unter www.web.de)
- Yahoo! (Alle Adressen mit @yahoo.de / @yahoo.com / @ymail.com)

Bitte beachten Sie, dass dieses Feature von Domingo 3 Pro von technischen Einstellungen Ihres Email-Anbieters abhängig ist. Die Liste der kompatiblen Anbieter kann sich hierdurch ändern.

7.1) Elternkontrolle einrichten

1. Starten Sie Domingo 3 Pro und klicken Sie nacheinander auf **Datei**, **Optionen...** sowie auf **Langzeitabfrage**.
2. Aktivieren Sie per Klick auf **Elternkontrolle aktivieren**. Es folgt ein Klick auf **Konfigurieren...**.
3. Sie sehen das Konfigurationsfenster der Elternkontrolle:

Elternkontrolle konfigurieren

Passwortschutz

Ja, die (De-)Aktivierung und die Einstellungen der Elternkontrolle sollen mit einem Passwort vor (unerlaubten) Änderungen geschützt werden.

Altes Passwort:

Neues Passwort:

Neues Passwort wiederholen:

Email-Adresse konfigurieren

An folgende Adresse sollen die Informationen versendet werden:

Ihr Email-Anbieter:

Email-Adresse:

Email-Passwort:

Worüber möchten Sie informiert werden?

Anzahl der anstehenden Vorkabeln (beim Hochfahren des Computers)

Lernergebnisse (beim Beenden der Langzeitabfrage)

OK Abbrechen

Sie können nun mit der Konfiguration wie folgt beginnen:



4. Sie sollten als Erstes die die Elternkontrolle mit einem Passwort schützen, so dass Ihr Kind diese nicht einfach wieder abschalten kann. Dazu klicken Sie auf

Ja, die (De-)Aktivierung und die Einstellungen der Elternkontrolle sollen mit einem Passwort vor (unerlaubten) Änderungen geschützt werden.

und geben Sie anschließend in das Feld **Neues Passwort:** ein beliebiges Passwort ein. Achten Sie darauf, dass es nicht leicht von Ihrem Kind erraten werden kann und merken Sie sich das Passwort gut: Sie benötigen es zu einem späteren Zeitpunkt, um die Einstellungen der Elternkontrolle zu ändern oder um sie komplett abzuschalten.

Wiederholen Sie die Eingabe des Passwortes in das Feld **Neues Passwort wiederholen:**. Das Feld **Altes Passwort:** bleibt hingegen leer.

5. Nun geht es an die Konfiguration der Emailadresse, an welche die Elternkontrolle Bericht erstatten soll.

Klicken Sie dazu zunächst auf den Pfeil in der Zeile

Ihr Email-Anbieter:

und wählen Sie den Betreiber Ihres elektronischen Postfaches aus. Geben Sie anschließend in das Feld **E-Mail-Adresse:** Ihre Email-Adresse an sowie in das Feld **Email-Passwort:** das Kennwort zum Abrufen und Versenden von Emails.

6. Zum Schluss legen Sie noch fest, worüber die Elternkontrolle Sie informieren soll. Sie haben zwei Möglichkeiten: Wenn Sie das Häkchen bei

Anzahl der anstehenden Vokabeln (beim Hochfahren des Computers)

aktivieren, erhalten Sie bei jeder Anmeldung Ihres Kindes an dem Computer eine Benachrichtigung, wie viele Vokabeln am jeweiligen Tag zur Abfrage anstehen. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden und wissen genau, wann sich Vokabeln durch nicht erledigte Langzeitabfragen „anstauen“.

Wenn Sie (zusätzlich) das Häkchen bei

Lernergebnisse (beim Beenden der Langzeitabfrage)

aktivieren, erhalten Sie am Ende einer Langzeitabfrage eine CSV-Datei per E-Mail, welche Ihnen übersichtlich und tabellarisch die Lernergebnisse Ihres Kindes präsentiert. Zum Öffnen benötigen Sie ein Tabellenkalkulationsprogramm wie Microsoft Excel oder OpenOffice.org Calc. Weitere Informationen erhalten Sie im nächsten Abschnitt.

7. Sind alle Einstellungen korrekt, bestätigen Sie die Ihre Konfiguration per Klick auf **OK**. Schließen Sie das Optionsmenü nun ebenfalls per Klick auf **OK**. Sie werden von nun an per Email über die in Schritt 6 gewählten Ereignisse informiert.

7.2) Lernprotokoll öffnen

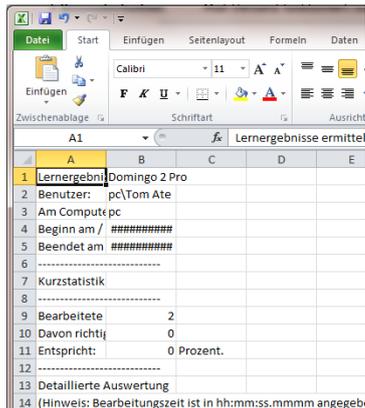
Domingo versendet die Lernprotokolle im CSV-Dateiformat. So öffnen Sie die Datei:

In Microsoft Excel

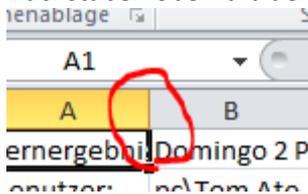
1. Laden Sie die Datei wie von Ihrem Emailanbieter gewohnt herunter und speichern Sie sie auf dem Desktop. Sollten Sie ein Email-Programm auf Ihrem Rechner verwenden, genügt zumeist auch ein Doppelklick auf die Datei.



2. Microsoft Excel öffnet sich und sollte ohne weitere Einstellungen die CSV-Datei laden:



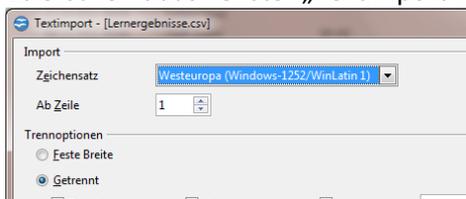
3. Wenn Sie die Zeilen nicht vollständig lesen können, klicken Sie doppelt zwischen die Buchstaben oberhalb der Spalten, also etwa hier:



Verfahren Sie ebenso zwischen B-C, C-D, D-E und E-F. Sie sollten das Lernprotokoll nun vollständig lesen können.

In OpenOffice.org Calc

1. Laden Sie die Datei wie von Ihrem Emailanbieter gewohnt herunter und speichern Sie sie auf dem Desktop. Sollten Sie ein Email-Programm auf Ihrem Rechner verwenden, genügt zumeist auch ein Doppelklick auf die Datei.
2. Es erscheint das Fenster „Textimport“:



Klicken Sie auf **Westeuropa (Windows-1252/WinLatin 1)** und wählen Sie **Unicode (UTF-8)** aus der Liste aus.

3. Es folgt ein Klick auf **Semikolon**, so dass dort ein Häkchen erscheint. Das Häkchen bei **Komma** entfernen Sie bitte ebenfalls durch einen Klick.
4. Bestätigen Sie mit **OK**. OpenOffice.org Calc öffnet nun Ihre CSV-Datei.



8.) Verben eingeben und bearbeiten

In diesem Kapitel verlassen wir nun die Welt der Vokabeln und wenden uns den Verben und ihren Konjugationen zu. Domingo unterstützt Sie nämlich nicht bloß beim Lernen von Vokabeln, sondern hilft Ihnen auch, sich die einzelnen Formen der Verben anzueignen. Doch bevor dies geschehen kann, müssen Sie (analog zu den Vokabeln) auch die Verben in das Programm eingeben. Doch auch hierfür bringt Domingo einen komfortablen Editor mit, der sich sehr einfach bedienen lässt. Erfahren Sie hier, wie es geht:

TIPP Als Konjugation bezeichnet man die Beugung von Verben, zum Beispiel durch die Veränderung des Wortstammes oder das Anhängen von Affixen. Kaum eine Sprache hat Formen für alle Konjugationsklassen. So gibt es zum Beispiel im Chinesischen oder Japanischen weder Person noch Numerus. Das Englische wiederum hat nur wenige eigene Formen für die Modi.
(Quelle: Wikipedia)

TIPP Für Englisch und Spanisch bringt Domingo bereits vorgefertigte Verbentrainer mit einer Vielzahl an Möglichkeiten mit. Mehr dazu erfahren Sie in Kapitel 8.

8.1) Neue Verbendatei anlegen

1. Um den Verbeneditor aufzurufen, klicken Sie im Hauptmenü auf **Verben** und auf **Bearbeiten...**. Es erscheint die leere Eingabemaske des Editors:

2. Wählen Sie als erstes die Sprache aus, aus der die Verben stammen. Klicken Sie dazu auf den kleinen Pfeil (▼) neben **Sprache auswählen...** und anschließend auf die gewünschte Sprache, etwa **Spanisch**. Sollte die von Ihnen gewünschte Sprache nicht in der Liste auftauchen, wählen Sie bitte **Deutsch** aus.
3. Füllen Sie nun die Felder **Verb:**, **Übersetzung:**, **Zeit** und **Modus:** gemäß der Tabelle auf der folgenden Seite aus.



Feld	Was gehört hier rein?	Beispiel
Verb	Der Infinitiv (die Grundform) des Verbes	saber
Übersetzung	Die Deutsche Entsprechung des Verbes	wissen
Zeit	Die Zeitform, in der das Verb konjugiert werden soll	presente (Gegenwart)
Modus	Der Modus des Verbes	subjuntivo

Das Ergebnis sieht dann z.B. wie folgt aus:

Verb:

Übersetzung:

Zeit:

Modus:

4. Tragen Sie nun in der rechten Fensterhälfte die richtigen Konjugationen ein, die zu dem festgelegten Verb, sowie zu der festgelegten Zeit und Modus passen, ein. Das Ergebnis sieht im Beispiel wie rechts abgebildet aus. Die Beschriftungen vor den Feldern ändern sich, je nachdem welche Sprache von Ihnen im 2. Schritt ausgewählt wurde.

Yo	<input type="text" value="sé"/>
Tú	<input type="text" value="sabes"/>
Él / Ella / Usted	<input type="text" value="sabe"/>
Nosotros	<input type="text" value="sabemos"/>
Vosotros	<input type="text" value="sabéis"/>
Ellos / Ellas / Ustedes	<input type="text" value="saben"/>

5. Klicken Sie auf **Weiter >**. Sie haben nun die Möglichkeit, ein weiteres Verb einzugeben. Alternativ können Sie auch dasselbe Verb erneut verwenden, jedoch z.B. eine andere Zeit oder einen anderen Modus eingeben. So kann in einer Verbendatei das Verb auch mehrmals vorkommen – Domingo bekommt so die Möglichkeit, verschiedene Zeiten und Modi abzufragen.
6. Wenn Sie zu einem bereits eingegebenen Verb zurückkehren möchten, klicken Sie auf **< Zurück**. Um das angezeigte Verb aus dem Bestand zu entfernen, klicken Sie auf **Löschen**.
7. Sobald für den Moment alle Verben eingegeben sind, drücken Sie auf **Speichern...**. Wählen Sie den Ordner aus, indem Sie die Verben speichern möchten (etwa durch Klicks auf **Dokumente** und **Vokabeln**) und geben Sie in das Feld **Dateiname:** den Namen der Datei ein, etwa **Dateiname: Spanischverben**. Schließlich genügt ein Klick auf **Speichern**, um die Verben auf der Festplatte abzulegen.
8. Beenden Sie den Verbeneditor mit einem Klick auf **X** oben rechts.



8.2) Vorhandene Verbendatei bearbeiten

Natürlich lassen sich die mit Domingo 3 erstellten Verbendateien jederzeit nachbearbeiten, etwa wenn Sie einen Rechtschreibfehler festgestellt haben oder wenn Sie den Datenbestand um weitere Verben ergänzen möchten. So geht's:

1. Falls noch nicht geschehen, starten Sie den Verbeneditor wie im Kapitel 8.1) in Schritt 1 beschrieben.
2. Klicken Sie auf **Öffnen...**. Wählen Sie anschließend aus der Dialogbox Ihre Verbendatei aus und bestätigen Sie mit einem Klick auf **Öffnen**.
3. Möchten Sie einen Fehler in einem bereits vorhandenen Verb korrigieren? Oder das Verb gleich ganz löschen? Dann klicken Sie so oft auf **Weiter >**, bis das gewünschte Verb erscheint. Falls das Verb mehrmals in der Datei vorkommt, achten Sie zudem auf die richtige Zeit und den richtigen Modus. Sobald Sie das Verb gefunden haben, korrigieren Sie Ihre Eingaben oder klicken Sie auf **Löschen**, um das Verb aus dem Datensatz zu entfernen.
4. Wenn Sie einen neuen Eintrag hinzufügen möchten, klicken Sie zunächst auf die Schaltfläche **< Freies Verb >**, um zur nächsten freien Eingabemaske zu springen. Beginnen Sie nun mit der Eingabe.
5. Sind alle Eingaben und Änderungen vorgenommen, folgt ein Klick auf **Speichern...**. Wählen Sie nun erneut Ihre Verbendatei aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl per Klick auf **Speichern**.
6. Sie können den Editor nun per Klick auf  oben rechts schließen.



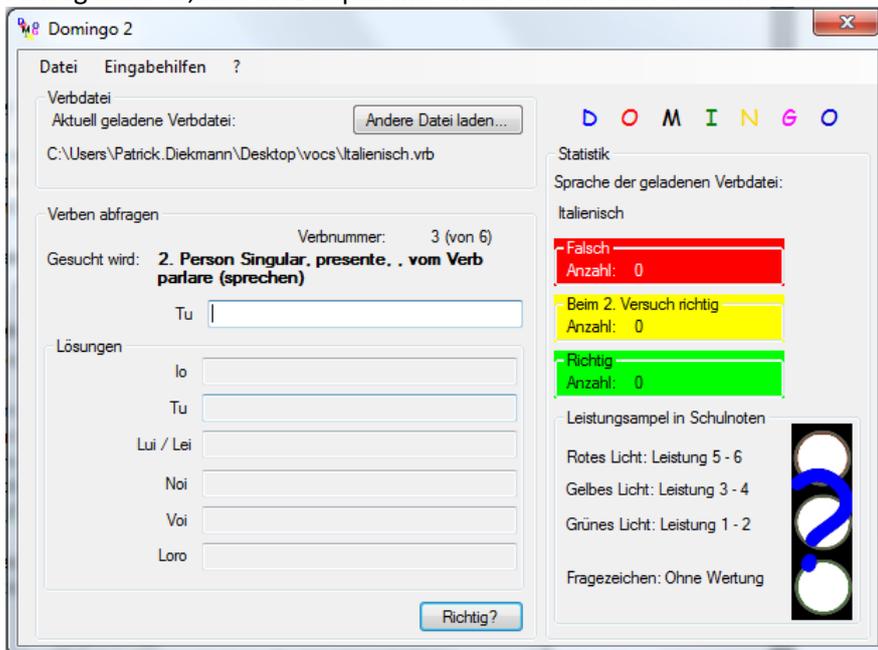
9.) Verbenabfrage

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Domingo Sie Ihre Konjugationen abfragen kann. Bitte beachten Sie: Da der Hintergrundabfrage in Kapitel 5 bereits ein eigenes Thema gewidmet wurde, wird diese hier nun nicht näher behandelt. Für weitere Informationen sei an dieser Stelle auf das 5. Kapitel verwiesen.

9.1) Eigene Verbdateien abfragen

So lassen Sie sich selbst angelegte Verbdateien (siehe Kapitel 6) abfragen:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf **Verben** sowie auf **Abfragen...**
2. Navigieren Sie in der Dialogbox wie gewohnt zu dem Ordner, wo Ihre Verbdatei liegt und klicken Sie diese an. Bestätigen Sie Ihre Auswahl danach per Klick auf **Offnen**. Sie sehen das Abfragefenster, hier im Beispiel mit einer italienischen Verbdatei:



Die Statistik auf der rechten Fensterseite kennen Sie ja bereits aus der Schnellabfrage der Vokabeln (falls nicht, lesen Sie bitte in Kapitel 3.1.) den 4. Schritt).

3. Das Programm zeigt Ihnen sofort an, welche Form von welchem Verb gesucht wird:

Gesucht wird: **2. Person Singular, presente, . vom Verb parlare (sprechen)**

Das Eingabefeld steht bereits für Sie zur Verfügung, die passende Form (hier die 2. Person Singular, also „Du“ oder im Italienischen „Tu“):

Tu

Geben Sie nun die Lösung ein, von der Sie denken, dass sie richtig ist, im Beispiel

Tu und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit einem Klick auf **Richtig?**



4. Stimmt Ihre Eingabe? Dann lesen Sie bei Schritt 5 weiter. Falls nicht, färbt sich das Eingabefeld gelb und sie erhalten eine Chance, Ihre Eingabe zu korrigieren:

Tu **parla**

Zusätzlich blendet Domingo 2 als Hilfe die übrigen Formen dieser Konjugation ein (siehe Grafik rechts).

Korrigieren Sie nun Ihre Eingabe und bestätigen Sie die Änderung mit einem Klick auf **Richtig?**.

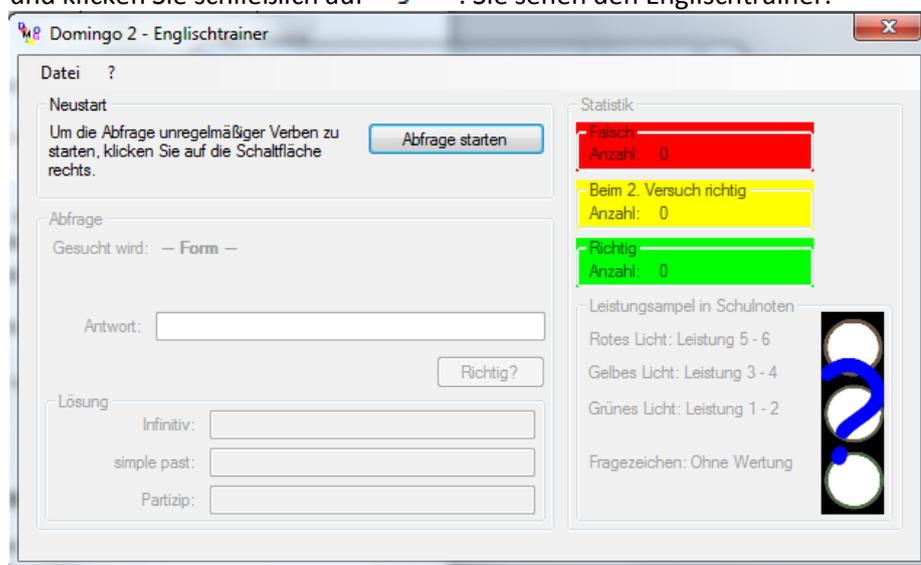
Lösungen	
Io	parlo
Tu	????
Lui / Lei	parla
Noi	parliamo
Voi	parlate
Loro	parlano

5. Stimmt Ihre Eingabe? Dann blendet Domingo nun Lob ein und rechnet Ihre richtige (oder beim 2. Versuch richtige) Eingabe in die Statistik mit ein. Falls die Eingabe weiterhin falsch sein sollte, färbt sich das Eingabefeld rot **Tu parla** und zeigt die korrekte Lösung an.
Klicken Sie auf **Weiter >**, um mit der Abfrage der nächsten Konjugation fortzufahren.
6. Wenn Sie genug geübt haben, klicken Sie auf **X** oben rechts, um die Verbenabfrage zu beenden.

9.2) Vorgefertigte Verbentrainer nutzen: Englisch

Die unregelmäßigen Verben im Englischen lassen sich mit Domingo besonders komfortabel üben, da der notwendige Datensatz bestehend aus Infinitiv, simple past und dem Partizip bereits in das Programm integriert ist! So geht's:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf **Verben**, zeigen Sie mit der Maus auf **Vorgefertigte Verbentrainer** und klicken Sie schließlich auf **Englisch**. Sie sehen den Englischtrainer:



2. Klicken Sie auf **Abfrage starten** um zu beginnen.
3. Domingo zeigt Ihnen nun an, welche Form von welchem Verb gesucht wird:
Gesucht wird: Infinitiv von sitzen



Geben Sie die gesuchte Form in das Eingabefeld direkt unterhalb ein, z.B.:

Antwort:

Bestätigen Sie mit einem Klick auf **Richtig?**

4. Stimmt Ihre Eingabe? Dann färbt sich das Textfeld grün und Sie sehen die beiden übrigen Formen:



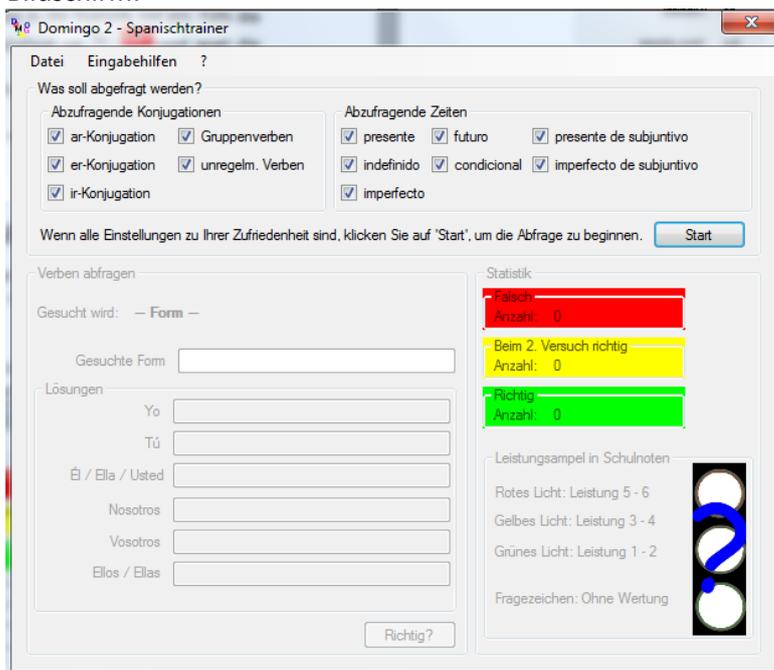
Außerdem wird die Statistik auf der rechten Seite aktualisiert (siehe Kapitel 3.1.) Schritt 4). Klicken Sie auf **Weiter >**, um mit dem nächsten Verb fortzufahren. Wiederholen Sie dazu diese Anleitung ab Schritt 3.

5. Wenn Sie den Englischtrainer wieder beenden möchten, klicken Sie oben rechts auf **X**.

9.3) Vorgefertigte Verbtrainer nutzen: Spanisch

Auch für die spanische Sprache mit ihren zahlreichen unregelmäßigen Verben, Zeiten und Modi bringt Domingo bereits einen kompletten Verbtrainer mit! Wie Sie ihn verwenden können, erfahren Sie hier.

1. Starten Sie den Spanischtrainer über das Hauptmenü per Klick auf **Verben**, **Vorgefertigte Verbtrainer** sowie auf **Spanisch**. Daraufhin sehen Sie den Trainer auf Ihrem Bildschirm:



- Legen Sie im oberen Fensterteil zunächst fest, welche Konjugationsgruppen und Zeiten Domingo abfragen soll:

Was soll abgefragt werden?

Abzufragende Konjugationen	Abzufragende Zeiten
<input checked="" type="checkbox"/> ar-Konjugation	<input checked="" type="checkbox"/> presente
<input checked="" type="checkbox"/> er-Konjugation	<input checked="" type="checkbox"/> futuro
<input checked="" type="checkbox"/> ir-Konjugation	<input checked="" type="checkbox"/> presente de subjuntivo
<input checked="" type="checkbox"/> Gruppenverben	<input checked="" type="checkbox"/> indefinido
<input checked="" type="checkbox"/> unregelm. Verben	<input checked="" type="checkbox"/> condicional
	<input checked="" type="checkbox"/> imperfecto de subjuntivo
	<input checked="" type="checkbox"/> imperfecto

Standardmäßig sind alle Optionen aktiviert, d.h. Domingo fragt alle vorhandenen Verben in allen vorhandenen Zeiten und Modi ab. Wenn Sie bestimmte Konjugationsgruppen oder Zeiten ausschließen möchten, entfernen Sie durch Anklicken das Häkchen vor der entsprechenden Beschriftung. Beachten Sie bitte auch den Tipp am Ende der Seite. Das Ergebnis sieht im Beispiel wie folgt aus:

Was soll abgefragt werden?

Abzufragende Konjugationen	Abzufragende Zeiten
<input type="checkbox"/> ar-Konjugation	<input checked="" type="checkbox"/> presente
<input type="checkbox"/> er-Konjugation	<input checked="" type="checkbox"/> futuro
<input type="checkbox"/> ir-Konjugation	<input type="checkbox"/> presente de subjuntivo
<input checked="" type="checkbox"/> Gruppenverben	<input checked="" type="checkbox"/> indefinido
<input checked="" type="checkbox"/> unregelm. Verben	<input type="checkbox"/> condicional
	<input type="checkbox"/> imperfecto de subjuntivo
	<input checked="" type="checkbox"/> imperfecto

- Klicken Sie auf **Start**, um die Abfrage zu beginnen.
- Wie gewohnt finden Sie am rechten Fensterrand die Statistik (eine Erklärung hierzu finden Sie im Kapitel 3.1.) im 4. Schritt). Links daneben zeigt Domingo Ihnen an, welche Form von welchem Verb gesucht wird:

Gesucht wird: **2. Person Singular, presente, vom Verb poner (setzen, stellen, liegen)**

Direkt unterhalb finden Sie ein Textfeld zur Eingabe der Lösung.

Geben Sie nun die gesuchte Form ein, im Beispiel

poner (setzer

pones

und schließen Sie Ihre Eingabe mit einem Klick auf **Richtig?** ab.

- Ist Ihre Eingabe korrekt? Dann färbt sich das Eingabefeld grün, die Statistik wird aktualisiert und die übrigen Formen eingeblendet:

Lösungen

Yo	pongo
Tú	pones
Él / Ella / Usted	pone

Bei manchen Verben wird zusätzlich der Link [Mehr Informationen...](#) eingeblendet. Nach einem Klick auf diesen erhalten Sie weitere Informationen über die Konjugationen und (bei Gruppenverben) welche Verben nach dem gleichen Schema konjugiert werden.

Klicken Sie auf **Weiter >**, um mit dem nächsten Verb fortzusetzen.

- Um den Spanischtrainer zu beenden, klicken Sie auf **X**.

TIPP Gruppenverben sind Verben, die nicht nach dem üblichen ar-, er- oder ir-Schema konjugiert werden. Im Gegensatz zu den unregelmäßigen Verben gibt es bei Gruppenverben dennoch immer mehrere, die identisch konjugiert werden.



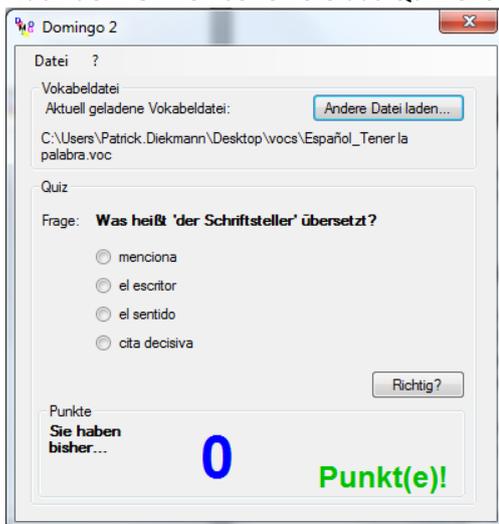
10.) Vokabelspiele

Ihnen sind die bisher vorgestellten Abfragemethoden zu trocken? Sie möchten Abwechslung in den Lernalltag bringen? Dann schauen Sie sich doch einmal die lustigen Vokabelspiele an!

10.1) Vokabelspiel „Quiz“

Lassen Sie sich Ihre Vokabeln doch einmal so abfragen, wie Sie es aus diversen Quizsendungen im Fernsehen kennen! Domingo fragt Sie nach einer Übersetzung und gibt Ihnen 4 mögliche Antworten vor. Entscheiden Sie sich für die richtige, bekommen Sie einen Punkt. Liegen Sie jedoch mit Ihrer Antwort daneben, werden Ihnen wieder 10 Punkte abgezogen. Wie viele Punkte schaffen Sie?

1. Starten Sie das Quiz, indem Sie im Hauptmenü nacheinander auf **Spiele** und auf **Quiz** klicken.
2. Wählen Sie in der erscheinenden Dialogbox Ihre Vokabeldatei aus, mit der Sie spielen möchten. Wichtig: Die Vokabeldatei muss mindestens 4 Einträge enthalten. Als Faustregel gilt: Je mehr Vokabeln in dieser Datei liegen, umso unterhaltsamer wird es.
Nach dem Öffnen sehen Sie das Quizfenster mit bereits der ersten Frage:



3. Die Frage in diesem Beispiel lautet: **Frage: Was heißt 'der Schriftsteller' übersetzt?**. Entscheiden Sie sich durch Anklicken für eine der gegebenen Möglichkeiten, etwa **el escritor** und bestätigen Sie Ihre Auswahl per Klick auf **Richtig?**.
4. Stimmt Ihre Antwort? Dann färbt sie sich grün und Ihnen wird ein Punkt angerechnet:



Andernfalls färbt sich Ihre Antwort rot, die richtige grün und Ihnen werden 10 Punkte abgezogen.

Klicken Sie auf **Weiter >** um mit der nächsten Frage fortzufahren oder auf **X** zum Beenden des Spiels.



10.2) Vokabelspiel „Memory“

Nur Pro

Besitzer der Pro-Version können mit ihren Vokabeln auch Memory spielen – sogar gegeneinander! So funktioniert es:

1. Starten Sie das Memory über das Domingo 3 Pro Hauptmenü durch Klicks auf **Spiele** und **Memory**.
2. Klicken Sie auf **Andere Datei laden...**, und wählen Sie wie gewohnt eine Vokabeldatei aus. Wichtig: Die gewählte Datei muss mindestens 9 Vokabeleinträge enthalten. Andernfalls kann sie fürs Memory-Spielen nicht verwendet werden.
3. Sitzen Sie zu zweit vor dem Computer? Dann klicken Sie auf **2 Spieler**, um gegeneinander antreten zu können.
4. Geben Sie anschließend in das Feld **Spieler 1** Ihren Namen ein. Wenn Sie zu zweit spielen, geben Sie in das Feld **Spieler 2** auch den Namen Ihres Mitstreiters an.
5. Es folgt ein Druck auf **Spiel starten**. Das Spiel beginnt nun:



6. Spieler 1 beginnt und kann durch das Anklicken einer Karte diese umdrehen:



Nachdem 2 Karten umgedreht wurden, überprüft Domingo, ob es sich um ein Pärchen handelt (Vokabel + Übersetzung). Ist dies der Fall, verschwinden die Karten und Sie sind erneut an der Reihe. Handelt es sich leider um kein Pärchen, ist Spieler 2 (falls aktiviert) dran. Andernfalls sind natürlich erneut Sie dran.

7. Es gewinnt der Spieler, der die meisten Pärchen am Ende einer Runde fand. Auskunft gibt Ihnen die Statistik auf der rechten Fensterhälfte. Wenn Sie genug gespielt haben, beenden Sie das Memory per Klick auf **X**.

